



2-jährige Weiterbildung in Biosynthese

2006/2007

Der zweijährige Supervisions- / Weiterbildungskurs besteht aus 5 Modulen zu je 4 Tagen (2 Werktagen und 2 Wochenendtagen), wobei im ersten Jahr 2 Module, im 2. Jahr 3 Module angeboten werden. Er steht AbsolventInnen einer 3-jährigen Bioynthese-Ausbildung sowie TherapeutenInnen anderer Richtungen offen.

Leitung

8 Tage	Dr.h.c. David Boadella, Psychotherapeut SPV und ECP
4 Tage	Dr.phil. Silvia Specht Boadella, Psychotherapeutin SPV und ECP
4 Tage	lic.phil. Leena Hässig Ramming, Psychologin FSP
4 Tage	Dr.med. Claude Rui, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie FMH

Inhalt aller Module

1. Falldarstellung und klinische Seminare

Die TeilnehmerInnen stellen Fälle aus ihrer therapeutischen bzw. beruflichen Praxis vor. Das Feedback bezieht sich u.a. auf

- die prinzipiellen Abwehr- und Übertragungsmuster der Klienten und auf die Frage, wie sie ihre essentiellen Qualitäten entdecken können,
- die Gegenübertragungsmuster der Therapeuten und auf die Frage, was sie daraus lernen können, um neue Strategien zu entwickeln.

2. Theorie und Praxis spezieller Themen

Hier untersuchen wir allgemeine Aspekte einzelner Falldarstellungen intensiver. Vorschläge und Themen kommen aus der Gruppe oder vom Gruppenleiter.

3. Bindungsstile

Konflikt oder geheimes Einverständnis? Wir schauen uns die entsprechenden Muster zwischen Therapeut und Klient an. Sie blockieren therapeutische Präsenz und somatische Resonanz.

4. Therapeutische Intervention

Wir arbeiten mit dem Therapie-Hexagramm der Biosynthese. Welche Wege habe ich zur Verfügung? Welche passen wann und wie zum präsentierten Problem? Auf welche Wege möchte ich mich, meinen Fähigkeiten entsprechend, am liebsten begeben?

Diese Fragen sollen den TherapeutInnen helfen, ihre eigenen Ressourcen zu finden, damit sie den KlientenInnen auch jenseits der Problemebene begegnen können.

Thematische Schwerpunkte

1. Modul Überblick über den Supervisionsprozess

Dr.h.c. David Boadella und
Dr.phil. Silvia Specht Boadella

- Das Biosynthese-Konzept der Lebensfelder der Erfahrung als Diagnose- und Indikationsmodell
- Übersicht über die Biosynthese Prinzipien und Techniken
- Die Beziehung zwischen Intensionen, Interaktionen und Interventionen im therapeutischen Prozess
- Supervision durch das „Höhere Selbst“
- Energiemedizin: Behandlung, Musik und Bewegung: die Präzision von Kontext und Kontakt
- Diskussion der offenen Fragen und speziellen Themen anhand der Fälle und Anwendungsfelder, die von den TeilnehmerInnen des Kurses eingebracht werden

2. Modul Neurobiologie, Trauma und therapeutische Strategien

Dr.h.c. David Boadella

- Der dreiteilige Körper und das dreiteilige Gehirn: embryologische und neurobiologische Prinzipien des energetischen Geschehens. Das limbische System in Bezug zu den kognitiven und motorischen Aspekten des Organismus
- Polaritäten in der Trauma-Biologie und in der therapeutischen Transformation des Traumas
- Aufwärts- und abwärts gerichtete Kausalität in der Therapie; Affekt („Merken“) und Effekt („Wirken“)
- 4 zentrale Prinzipien in der Traumatherapie:
 - Strategien des Empowerment: Überwinden der Handlungsblockade, welche zentral ist bei dem durch das Trauma hervorgerufenen Gefühl der Machtlosigkeit
 - Strategien der Verkörperung: Wieder-Verkörperung des verleugneten Körpers. Prinzipien der Belebung des Körpers
 - Strategien der Orientierung: Re-Organisieren von Wahrnehmung und Gedächtnis
 - Strategien der Inspiration: Grundlegende Prinzipien für die Arbeit mit inneren und äusseren Ressourcen und mit der Resonanz in der Beziehung

3. Modul Überblick über die Arbeit in der Notfallpsychologie und der Traumabehandlung

lic.phil. Leena Hässig Ramming

Besondere Schwerpunkte:

- Psychotherapie mit Menschen mit komplexen Trauma-Erfahrungen
- PTSD (Post-Traumatic Stress Disorder) bei Opfern von Gewalt sowie PTSD bei Tätern und TäterInnen

4. Modul Psychosomatische und psychosoziale Aspekte in der Biosynthese

Dr.med. Claude Rui

- verschiedene Widerstandsformen wie z.B. Somatisation oder Atemblockaden sowie die damit verbundenen Leiden (z.B. chron. Verspannungen, Schmerzzustände, Depression usw.)
- Auswirkungen von Widerständen auf das Familiengefüge, auf das innere Wachstum des Einzelnen und auf die spirituelle Dimension
- (un-)heilvolle psychodynamische und energetische Aspekte von Scham. Auswirkungen auf das tägliche Leben, das Beziehungsgeflecht, das subjektive Wohlbefinden und auf die Gesundheit.

5. Modul Zusammenfassung des Supervisionsprozesses

Dr.h.c. David Boadella und
Dr.phil. Silvia Specht Boadella

- Im Hinblick auf den therapeutischen Prozess und Fortschritt der KlientInnen und TherapeutInnen
- Die somatischen Diagnosen der Biosynthese im Kontext der Ergebnisforschung
- Der Biosynthese-Charakterwürfel und die Intersubjektivität
- Das Vertrauen in die Integration von Intuition und Intellekt
- Die Angst vor den eigenen Qualitäten abbauen: Ressourcen öffnen
- Arbeit mit Gruppen und Gruppenenergie
- Diskussion der offenen Fragen und speziellen Themen anhand der Fälle und Anwendungsfelder, die von den TeilnehmerInnen des Kurses eingebracht werden

TrainerInnen

David Boadella (Jahrg. 1931), B.A., M. Ed., Dr.h.c., Psychotherapeut SPV und ECP. Studium der Pädagogik, Literatur und Psychologie. Ausbildung in Charakteranalytischer Vegetotherapie. Begründer der Biosynthese. Langjährige Praxis als Psychotherapeut. Weltweite Vortragstätigkeit, Autor zahlreicher Bücher und Artikel. Seit 1970 Begründer und Herausgeber der Zeitschrift „Energy & Character“. 1995 erhielt er den Ehrendoktor der Open University International for Complementary Medicine. Auswahl der Bücher von David Boadella: „Befreite Lebensenergie“ (Kösel), „Wilhelm Reich – Leben und Werk“ (Scherz).

Silvia Specht Boadella (Jahrg. 1948), Dr. phil., Psychotherapeutin SPV und ECP. Studium der Philosophie, Germanistik, Kunstgeschichte und Psychologie. Ausbildung in Biosynthese. Seit 1985 kontinuierliche Weiterbildung in «Psychosomatic Centering» (Robert Moore, Dänemark). Vierjährige Lehrtätigkeit an der Universität Kanazawa (Japan). Intensive Auseinandersetzung mit dem Zen-Buddhismus, Training in Buto-Tanz (bei Kazuo Ohno). Seit 1985 in freier Praxis in Einzel- und Gruppentherapie tätig. Seit 1986 internationale Biosynthese-Trainerin und Leiterin des IIBS. Buchveröffentlichung: „Erinnerung als Veränderung“ (Mäander).

Leena Hässig Ramming, verheiratet, Mutter zweier Buben. Lic.phil. in Psychologie und Strafrecht, Psychologin FSP (Föderation Schweizer Psychologen und Psychologinnen), Psychotherapeutin, Lehrtherapeutin und Supervisorin in somatischer Psychotherapie-Biosynthese, Mitarbeiterin des Integriert Forensisch Psychiatrischen Dienstes der Universität Bern (zu 50% seit 1984). Psychotherapeutin, Lehrtherapeutin und Supervisorin auch in eigener Praxis, Präsidentin der Berufspolitischen Kommission der FSP, Mitbegründerin und Vizepräsidentin der Schweizerischen Gesellschaft für Rechtspsychologie, Delegierte des Verbandes Berner Psychologinnen für die FSP, Kurse und Workshops unter anderem für die FSP, den SPV, die Agogis, die Sozialarbeiterschule, die Bewährungshilfe des Kantons Bern, die Justizdirektion des Kantons Zürich zu Themen wie Opferhilfe, Psychotherapie im Strafvollzug und Psychotherapie mit gewalttätigen Frauen, Massnahmenvollzugsarbeit, Behandlung von Schwersttraumatisierten (PTSD), Debriefing, Umgang mit Gewalt gegen sich und andere, Sicherheit des Personals in sozialen Berufen, einzelne Publikationen und Öffentlichkeitsarbeit in unregelmässigen Abständen.

Claude Rui, 1952, Dr. med. FMH für Psychiatrie und Psychotherapie.

Vater von 2 wunderbaren Töchtern, geschieden.

Ausbildungen: Medizinstudium 1973 bis 1980, anthroposophische Medizin 1979/80, Psychiatrie/Psychotherapie 1981-1987, Bioenergetische Analyse 1981-84, Biosynthese 1984-89, 2 Assistenzen im Basistraining 89/90 und 2 Jahre Assistenz im Biosynthese-Supervisionskurs 94-96.

Aquabalancing 1998, Sexual grounding (W.Popelliers) 1999-2000, Paartherapie (J. Zincker) 2000-01, Seelenentwicklung (Ursa Paul) seit 2001. Labyrinthbau und -arbeit seit 1999.

Tätigkeiten: Trainer/Supervisor/Therapeut in Biosynthese, Internationaler Gasttrainer am IGW. Eigene Praxis seit 1987.

Langjährige Erfahrung als Einzel-, Gruppen- und Paartherapeut.

2-jährige Weiterbildung in Biosynthese 2006/2007 (T16)

Daten 2006 und KursleiterInnen

- 1. Modul** 1. 4. – 4. 4. 2006
Dr.h.c. David Boadella und
Dr.phil. Silvia Specht Boadella
- 2. Modul** 18. 11. – 21. 11. 2006
Dr.h.c. David Boadella

Daten 2007 und KursleiterInnen

Die Daten für die 3 x 4 Tage in 2007 werden wir im 1. Modul 2006 bekanntgeben.

Sie können ab Anfang März 2006 auch im Sekretariat angefragt werden.

- 3. Modul** lic.phil. Leena Hässig Ramming
- 4. Modul** Dr.med. Claude Rui
- 5. Modul** Dr.h.c. David Boadella und
Dr.phil. Silvia Specht Boadella

Zeiten

Beginn jeweils am ersten Tag um 13 Uhr
(13.00 – 17.30, 19.00 – 21.00 Uhr),

Ende jeweils am letzten Tag um 17 Uhr.
(Mittagspause am letzten Tag: 12.30 – 14.00 Uhr).

Sonst täglich 09.30 – 12.30, 14.30 – 18.00 Uhr.

Ort

Internationales Institut für Biosynthese IIBS
Benzenrüti 6, CH-9410 Heiden

Kosten

CHF 225,- pro Tag, CHF 2.250,- pro Jahr.

Die 2-jährige Weiterbildung kann nur als ganzer Kurs gebucht werden. (Nicht besuchte Module können nachgeholt werden).

Anmelde- und Kursbedingungen

Anmeldebestätigung: Sobald Ihre Anmeldung bei uns ist, erhalten Sie den Weiterbildungsvertrag.

Eigenverantwortung: Die KursteilnehmerInnen nehmen am Kurs in eigener Verantwortung für ihre Handlungen teil. Das Internationale Institut für Biosynthese IIBS und die KursleiterInnen lehnen jede Haftung für Unfälle und andere Folgen des Kurses ab. Der/Die Teilnehmer/in bestätigt, dass er/sie gegen Unfall und Krankheit versichert ist, und dass er/sie diese Versicherung während der Dauer des Kurses aufrecht erhält.

Info: Weitere Informationen und Portraits mit Fotos des Ausbildungsteams finden Sie auf unserer Website oder Sie bestellen das Kursprogramm bei:

Internationales Institut für Biosynthese IIBS
Benzenrüti 6, CH-9410 Heiden,
Tel. +41 (0)71-891 68 55
Fax +41 (0)71-891 58 55
E-Mail: info@biosynthesis.org
www.biosynthesis.org

Anmeldeformular

Wir bitten um Einsendung an das

Internationales Institut für Biosynthese IIBS
Benzenrüti 6
CH-9410 Heiden

Sobald Ihre Anmeldung bei uns ist, erhalten Sie den Weiterbildungsvertrag.

Ich melde mich an zur Teilnahme an der
Supervision / Weiterbildung 2006 / 2007:

Vorname/Name _____

Adresse _____

Tel.priv. _____

Tel.G. _____

Fax _____

E-Mail _____

Ich bin mit den Anmelde- und Kursbedingungen einverstanden:

Datum _____

Unterschrift _____

